

Kleine Nachrichten

Das Herrschaftsgebäude der National Clothing Manufacturing Co. und der "Women's Clothing Store" zu St. John sind vor einigen Tagen durch Feuer vollständig zerstört worden. Der angrenzende Schaden soll sich auf \$125,000 belaufen.

Eine große Tabakfabrik in Virginia ist ebenfalls den Flammen zum Opfer gefallen. Der angerichtete Schaden beträgt hier ungefähr \$700,000. Die Fabrik beschäftigte sich hauptsächlich mit dem Anfertigen von Zigarettens für den Export nach England und Frankreich.

In der Vereinigten Staaten sind Kontrakte für den Bau von 4,000 Schiffen mit einem Gesamttonnage von 8,000,000 Tonnage vergeben worden. Von erwarbt hieron Schiffe mit einer Wasserdrängung von mindestens 6,000,000 Tonnage im nächsten Jahre fertiggestellt zu erhalten.

Wegen einer gegen das Militärgeheimgesetz in den Staaten gerichteten Propaganda ist eine gewisse Frau Kate Richards O'Hare von St. Louis vor einigen Tagen dem Gericht zu fünf Jahren Gefängnis verurteilt worden. Frau O'Hare trat außerdem drei vor Gericht auf und forderte den Richter auf, sein Körper zu tun.

Neunzehn Menschenleben sind bei einem Zusammenstoß von zwei amerikanischen Unterseebooten umgekommen. Der Zusammenstoß erfolgte vor einigen Tagen während eines dichten Nebels in der Gegend der Mittelmeersee.

Die People's State Bank zu Minneapolis wurde am helllichten Tage von drei maskierten Bankräubern in eine Summe von \$5,500 in bar umgebracht. In der Nacht des Banküberfalles standen sich zwei Mannschaften gegenüber. Die einen waren mit Maschinenwaffen, die anderen mit Revolvern und Pistolen ausgerüstet. Die Bankräuber entkamen ohne angehalten zu werden.

Ein Erdbeben von ganz gewaltiger Intensität erschütterte die Gegend von Victoria im März dieses Jahres. Das Erdbeben hatte eine Dauer von etwa 1/400 Sekunden und richtete in Victoria ein derartiges Erdbeben am Freitag gerade vor Mittag registriert. Man vermutet es sei von Mexiko, fastigischen Teil der Pazifikküste hergekommen.

Über 130 prozentige Propaganda sind während der letzten vier Monate im Staat Illinois verbreitet worden. Die Bundesregierung hat die Verbreitung der Propaganda untersagt. Die Verbreitung der Propaganda wurde in dem Staat Illinois verboten. Die Verbreitung der Propaganda wurde in dem Staat Illinois verboten. Die Verbreitung der Propaganda wurde in dem Staat Illinois verboten.

Die Eule.

Ein Bericht vom Kriegsschauplatz. Von Konrad Martin Laus.

Mutter Jourdain hatte heute ihren guten Tag. Die beiden Offiziere, die sie und wieder ihren Kopf in die arg zerföhrenen Säulen der alten Wirtin steckten, um ein paar Worte mit ihr zu wechseln, sahen nun schon eine volle Stunde in der verstaubten Röhre und hörten ihren geheimnisvollen Erzählungen zu.

Wenn Mutter Jourdain diese fremden Göttern mit dem Geist einer gottlichen Rönne gefasst hätte, würde es wohl ein Zufall gewesen sein, wenn sie gerade die Berichte der beiden Offiziere in der Hand hielt, die ihren Blick auf die beiden Offiziere wandte.

Die beiden Offiziere, die sie und wieder ihren Kopf in die arg zerföhrenen Säulen der alten Wirtin steckten, um ein paar Worte mit ihr zu wechseln, sahen nun schon eine volle Stunde in der verstaubten Röhre und hörten ihren geheimnisvollen Erzählungen zu.

Wenn Mutter Jourdain diese fremden Göttern mit dem Geist einer gottlichen Rönne gefasst hätte, würde es wohl ein Zufall gewesen sein, wenn sie gerade die Berichte der beiden Offiziere in der Hand hielt, die ihren Blick auf die beiden Offiziere wandte.

Die Eule.

Ein Bericht vom Kriegsschauplatz. Von Konrad Martin Laus.

Mutter Jourdain hatte heute ihren guten Tag. Die beiden Offiziere, die sie und wieder ihren Kopf in die arg zerföhrenen Säulen der alten Wirtin steckten, um ein paar Worte mit ihr zu wechseln, sahen nun schon eine volle Stunde in der verstaubten Röhre und hörten ihren geheimnisvollen Erzählungen zu.

Wenn Mutter Jourdain diese fremden Göttern mit dem Geist einer gottlichen Rönne gefasst hätte, würde es wohl ein Zufall gewesen sein, wenn sie gerade die Berichte der beiden Offiziere in der Hand hielt, die ihren Blick auf die beiden Offiziere wandte.

Neujahrsgriß.

Aus der Türme der 'hat' ich heut gepocht mit lauten Aufen: Kommt, führe mich vor Winternacht um Turm hinauf die Winternacht! Denn ein Gelächter treibt mich heut, die Welt zu meinen Füßen zu schreien.

Und an des Alten Seite stumm zu ich empor zu fliegen. Hier lag die Erde schneeüberhüllt, zerweilt und verdimmelt. Sie dünnte todt und unten her sie goldenes Sternengemüht um Himmel.

Und aber hat' ich tiefen Zug den Hand der Nacht getrieben; draußend von tausend Wintern, ist mein Geist in ihn verkommen: Jed' Licht dort unten schien ihm da im Auge, das ins Ferne sah, an Tagen, die vergangen, zu hangen.

Und jeder Wirt dabei bald aus grauen Nebelwölben ein gutes und besondres Bild vom ewigen Erdenscheit. Die manche leiste Träne rann. Sie manches selte Herz begann in stillen erneuten Fluten.

Doch sich aus fernem Dunkel nicht her — dort — ein Totenbüßel? Hier, nicht ein fremdlich Klingel über ein trübendes Jährling! Ja, in stiller Neujahrsgriß der Toten wird nicht gedacht, der Leben, die im Leben noch schalten.

Doch mich als Tod ist Lebensnacht — dort, dort — in mitternacht er geht sich durch die Erinnerung ein lauter, wilder Jammer! Ein nie vergammeltes Weh entfacht so mandem dies stille Nacht. Dem alles, was er träumte, verstaumte.

Und ewig Kampf und ewig Streit mit Leben und Gelahren, mit Guld, Kranftum, Zug und Trug seit tausend, tausend Jahren! Und war's ein Jahr des Glücks viel, so hat's und doch das Haar gebleicht, so ist es doch vergangen — geronnen.

Wir fampfen mit des Nagerin, der Zeit, der Nimmermüden — still! Wir mir's doch, als ob zur Zeit von fern Gefolge läßen — ferner: ein leises Kling und Klagen zum Klang mit Jubel und Gesang 'in Tramb voll Blut und Leben sie haben!'

Ja! Eine Freudenloste müßt 'nichten wider Krieges: In allen edlen Dingen ist die Zurückhalt des Sieges! Doch wo das Schwert, das ihn er mirbt, das jeden Völligen verdirbt? Wo slonst die blaue Wehre, die behrt?

Ruh Winternacht! — Da lieh ich weit die Glocke donnernd schwingen, und meine Seele fährte hinein mit Leben und mit Klängen: Sie soll und Schwert des Vieles sein, die reine Siegerin allein in Nacht und Sturmgetriebe: Die Liebe. Otto Ernst.

— Wörtlich erklärt. Das maß, Gbe. — hat is'n det esjentlich: "in aller Komposition?" — Det weste nich? — Wenich, — det is, — wenn de mir Geld jibt in en Pochsift un et nie wieder siehst, det de denn keenen Rodu ich machst!

— Nur menigen privilegierten Seelen ist es gegeben, sich über ihr Zeitalter zu erheben. Die Mehrzahl schlamm mit dem Strom der geradberührenden Meinung.

— Gar man er dümmt sich de Achtung vor dem Selek, der nur durch vor der Strate dat.

Wann, wenn in Chicago, kommt und überzeugt Euch selbst!

Wenn Sie mit einer...
Wenn Sie mit einer...
Wenn Sie mit einer...

THE NORTHERN WINE CO., Ltd.

215 Market St. Phone Garry 2187 Winnipeg, Man.
Haupthandelsstelle von Bier, Wein, Spirituosen und Likören für die Provinzen Ontario, Saskatchewan und Alberta.

"Kleiner Gewinn — großer Umsatz; beste Qualität — billige Preise." — Dies sind die Hauptprinzipien unseres Geschäftes. Rigothen werden Sie billiger und trotzdem wirklich preiswerte Getränke derartiger Qualität wie bei uns bekommen.

Verlangen Sie unsere neuesten Preislisten, oder entnehmen Sie unsere Preise aus unserer Anzeige in der Weihnachtsnummer dieses Anzeigens.

In unseren Preisen sind die Krüge und Maß 82, für ein jedes 3 Gallonen Maß 83 einzulösen. Deposit gegenwärtig für ein jedes 4 Gallonen Maß. Hier eingezahlte — nur bei Bestellungen in 100 Gallonen Maß. Wenn Sie jedoch welche unbilligen Krüge und Maß 82 verlangen, wenn Sie solche an, wenn Sie uns dieselben prepaid (am besten, per Post), da es ganz wenig kosten würde) einzulösen belieben. Wir bezahlen Ihnen in bar oder nehmen für selbstere Getränke in Rechnung für jeden 10 Gall. Maß 20 Cents, für einen 2 Gall. Maß 40 Cents, für ein 5 Gall. Maß \$1.25, für ein 10 Gall. Maß \$1.50.

Unsere geehrten Abnehmer bitten wir, unsere Firma ihren Bestellungen und Freunden empfehlen hochachtungsvoll

The Northern Wine Co., Ltd.

Die Eule.

Ein Bericht vom Kriegsschauplatz.

Mutter Jourdain hatte heute ihren guten Tag. Die beiden Offiziere, die sie und wieder ihren Kopf in die arg zerföhrenen Säulen der alten Wirtin steckten, um ein paar Worte mit ihr zu wechseln, sahen nun schon eine volle Stunde in der verstaubten Röhre und hörten ihren geheimnisvollen Erzählungen zu.

Die Eule.

Ein Bericht vom Kriegsschauplatz.

Mutter Jourdain hatte heute ihren guten Tag. Die beiden Offiziere, die sie und wieder ihren Kopf in die arg zerföhrenen Säulen der alten Wirtin steckten, um ein paar Worte mit ihr zu wechseln, sahen nun schon eine volle Stunde in der verstaubten Röhre und hörten ihren geheimnisvollen Erzählungen zu.

Die Eule.

Ein Bericht vom Kriegsschauplatz.

Mutter Jourdain hatte heute ihren guten Tag. Die beiden Offiziere, die sie und wieder ihren Kopf in die arg zerföhrenen Säulen der alten Wirtin steckten, um ein paar Worte mit ihr zu wechseln, sahen nun schon eine volle Stunde in der verstaubten Röhre und hörten ihren geheimnisvollen Erzählungen zu.

Die Eule.

Ein Bericht vom Kriegsschauplatz.

Mutter Jourdain hatte heute ihren guten Tag. Die beiden Offiziere, die sie und wieder ihren Kopf in die arg zerföhrenen Säulen der alten Wirtin steckten, um ein paar Worte mit ihr zu wechseln, sahen nun schon eine volle Stunde in der verstaubten Röhre und hörten ihren geheimnisvollen Erzählungen zu.

Die Eule.

Ein Bericht vom Kriegsschauplatz.

Mutter Jourdain hatte heute ihren guten Tag. Die beiden Offiziere, die sie und wieder ihren Kopf in die arg zerföhrenen Säulen der alten Wirtin steckten, um ein paar Worte mit ihr zu wechseln, sahen nun schon eine volle Stunde in der verstaubten Röhre und hörten ihren geheimnisvollen Erzählungen zu.

Die Eule.

Ein Bericht vom Kriegsschauplatz.

Mutter Jourdain hatte heute ihren guten Tag. Die beiden Offiziere, die sie und wieder ihren Kopf in die arg zerföhrenen Säulen der alten Wirtin steckten, um ein paar Worte mit ihr zu wechseln, sahen nun schon eine volle Stunde in der verstaubten Röhre und hörten ihren geheimnisvollen Erzählungen zu.

Die Eule.

Ein Bericht vom Kriegsschauplatz.

Mutter Jourdain hatte heute ihren guten Tag. Die beiden Offiziere, die sie und wieder ihren Kopf in die arg zerföhrenen Säulen der alten Wirtin steckten, um ein paar Worte mit ihr zu wechseln, sahen nun schon eine volle Stunde in der verstaubten Röhre und hörten ihren geheimnisvollen Erzählungen zu.

Die Eule.

Ein Bericht vom Kriegsschauplatz.

Mutter Jourdain hatte heute ihren guten Tag. Die beiden Offiziere, die sie und wieder ihren Kopf in die arg zerföhrenen Säulen der alten Wirtin steckten, um ein paar Worte mit ihr zu wechseln, sahen nun schon eine volle Stunde in der verstaubten Röhre und hörten ihren geheimnisvollen Erzählungen zu.

Die Eule.

Ein Bericht vom Kriegsschauplatz.

Mutter Jourdain hatte heute ihren guten Tag. Die beiden Offiziere, die sie und wieder ihren Kopf in die arg zerföhrenen Säulen der alten Wirtin steckten, um ein paar Worte mit ihr zu wechseln, sahen nun schon eine volle Stunde in der verstaubten Röhre und hörten ihren geheimnisvollen Erzählungen zu.

Die Eule.

Ein Bericht vom Kriegsschauplatz.

Mutter Jourdain hatte heute ihren guten Tag. Die beiden Offiziere, die sie und wieder ihren Kopf in die arg zerföhrenen Säulen der alten Wirtin steckten, um ein paar Worte mit ihr zu wechseln, sahen nun schon eine volle Stunde in der verstaubten Röhre und hörten ihren geheimnisvollen Erzählungen zu.